

Mitteilungsblatt

der Gemeinde Böhmenkirch

mit Treffelhausen, Steinenkirch und Schnittlingen



Nummer 20

Donnerstag, 15. Mai 2008

Jahrgang 2008

Geänderter Redaktionsschluss!

Wegen des Feiertages (Fronleichnam) in der nächsten Woche muss der Annahmeschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 21 auf

**Montag, 19. Mai 2008,
12.00 Uhr**

vorverlegt werden.

Annahme in Schnittlingen und Treffelhausen:

Während der Vormittagssprechstunde.

In Steinenkirch **keine** Annahme!

Wir bitten um Beachtung!

Amtliche Bekanntmachungen

Während der Pfingstferien vom 13. 5. bis 23. 5. 2008 sind folgende Einrichtungen geschlossen:

Gemeindehalle Böhmenkirch
mit Lehrschwimmbecken

Alb-Sporthalle

Roggentalhalle Treffelhausen

Dorfhaus Steinenkirch

Gemeindehaus Schnittlingen

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen Änderung der Hausmüllabfuhrtermine

Mai 2008

Am Donnerstag, 22. 5. 2008 (Fronleichnam) findet keine Müllabfuhr statt.

Die Donnerstagabfuhr (22. 5. 2008) wird nachgeholt am Freitag (23. 5. 2008)

Maibäume und Maischerze

Wiederum gab es in der Gemeinde beachtenswerte Maischerze. Den Initiatoren möchten wir dafür herzlichen Dank sagen.

Auch dem Jahrgang 1986/87, den Feuerwehrabteilungen Treffelhausen und Schnittlingen, sowie dem Jugendclub Steinenkirch danken wir für die schönen Maibäume und die konfliktfreien Maifeiern.

Leider wurde auch dieses Jahr der Vorplatz des Maibaums in Böhmenkirch von Unbekannten verunstaltet.

In der Nacht von Freitag, 9. Mai auf Samstag, 10. Mai wurden in der Zeit zwischen 23.30 Uhr und 6.00 Uhr die beiden handgefertigten Stroh puppen entwendet. Wer verdächtige Beobachtungen gemacht hat, sollte dies bitte auf dem Bürgermeisteramt Tel. 9600-0 melden. Es scheint in den letzten Jahren zur Mode geworden zu sein, die in mühevoller Arbeit hergerichteten Puppen zu entwenden bzw. zu zerstören.

Jürgen Lenz

Bürgermeister

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am 28. Mai 2008 statt.

Veranstaltung in dieser Woche

Kath. Kirchengemeinde Böhmenkirch

Herzliche Einladung!

Leben braucht Segen

Mutter-/Eltern-Segensfeier

Am Samstag, 17. Mai 2008 um 17.00 Uhr wird in der Marienkapelle unserer St. Hippolyt-Kirche Böhmenkirch der Mutter-/Elternsegen gespendet.

Pfarrer Kenner

Schönstattbewegung Frauen/Mütter

Veranstaltungen in der nächsten Woche

Kath. Kirchengemeinde Böhmenkirch

Einladung zum 31. Gemeindefest an Fronleichnam am 22. Mai 2008

Beginn: 10.00 Uhr mit einem Festgottesdienst

Um 11.45 Uhr beginnt das Gemeindefest im Schulhof und Gemeindehalle.

Die Gesamtgemeinde ist hierzu herzlich eingeladen.

(Näheres siehe unter Kirchliche Nachrichten)

Original Schwäbische Trachtenkapelle Treffelhausen

Musikerhock

an Fronleichnam, dem 22. Mai 2008.

(Näheres siehe unter Vereinsnachrichten.)

Koloman-Kapelle Heidhöfe

In den letzten Tagen wurde das Umfeld der Kapelle etwas verschönert. Etliche Sträucher wurden gesetzt und Humus aufgetragen.

Seit letzter Woche ziert ein Kleinod in Plattgold das Kirchlein. Arthur Steck hat eine Ikone des Hl. Koloman gefertigt. Herzlichen Dank!

Unsere nächste Maiandacht ist am kommenden Donnerstag, 15. Mai um 17.00 Uhr. Herzliche Einladung.

Richard Metzger

Aus dem Gemeinderat

Bericht von der Sitzung des Gemeinderats am 7. Mai 2008

Jürgen Lenz seit 30 Jahren Bürgermeister in Böhmenkirch

Am 1. Mai konnte Bürgermeister Lenz sein 30-jähriges Amtsjubiläum feiern. Im Namen des Gemeinderats gratulierte der stellvertretende Bürgermeister Bartenbach zu diesem besonderen Ereignis. Er würdigte die bemerkenswerte Aufbauleistung von Bürgermeister Lenz in den letzten 30 Jahren. Schritt für Schritt habe er die Gemeinde vorangebracht, und bei seinen zielsicheren Entscheidungen viel Menschlichkeit, Humor und auch »Schlitzohrigkeit« bewiesen. Die Personalratsvorsitzende Elke Ihring dankte im Namen der Gemeindebeschäftigten für 30 Eigenschaften ihres Chefs, die die letzten 30 Jahre geprägt haben. Die Liste in alphabetischer Reihenfolge reichte von Achtung (für ein halbes Leben als Bürgermeister in Böhmenkirch) über Größe und Herz (für einen Chef, dem das Wohl der Mitarbeiter und der Gemeinde über alles geht) bis zu den besten Wünschen für die Zukunft.

Die Komplimente gab Bürgermeister Lenz zurück. Das alles sei untrennbar mit dem Team aus Mitarbeitern, Gemeinderat und Ortschaftsräten verbunden, die harmonisch zusammenarbeiten. Der Erfolg habe viele Väter, nicht zuletzt die örtlichen Firmen, Vereine und Bürger. Seine Aufgabe sei es gewesen, dabei ein bisschen den Motor zu spielen.



Namenssuche war erfolgreich

Der Umbau des Gebäudes Hauptstraße 98/1 stand im Mittelpunkt der letzten Gemeinderatssitzung. Das Haus erhielt auch einen neuen Namen: Einstimmig sprach sich der Gemeinderat dafür aus, dass das Gebäude künftig »Im Kronenhof« heißen soll. Die Bezeichnung ist einer von 156 Vorschlägen, die im Rahmen eines Wettbewerbs bei der Leistungsschau genannt wurden. Der Name »Krone« kam in den Namensvorschlägen am häufigsten vor, nämlich insgesamt 20 mal. Es habe sich gelohnt, die Bürger zu fragen, freute sich Bürgermeister Lenz. Mit dem neuen Namen »Im Kronenhof« wird an die ehemalige Brauerei und Gaststätte Krone erinnert. Die künftigen Einrichtungen im Gebäude sollen entsprechend »Bibliothek im Kronenhof« oder »Café/Begegnungsstätte im Kronenhof« heißen.

Vergabe der Elektroarbeiten für das Gebäude »Im Kronenhof«

Einstimmig erteilte der Gemeinderat der Fa. Ackermann aus Böhmenkirch den Auftrag für die Elektroarbeiten. Mit 45.773 Euro hat die Fa. Ackermann bei der beschränkten Ausschreibung das günstigste Angebot abgegeben. Vom Fachingenieur Banzhaf wurde erläutert, was der Auftrag alles beinhaltet: Die Elektroinstallationen im Erdgeschoss (Bücherei und Begegnungsstätte), die Beleuchtung in der Bücherei, EDV-Anschlüsse, Warmwassergeräte sowie die Zählerschränke im Keller. In der nächsten Sitzung wird der Gemeinderat die Lampen für die Bücherei aussuchen.

Einige Gemeinderäte wunderten sich über die Kostenüberschreitungen gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung. Von Architekt Eberhard Heinzmann waren für die Elektroarbeiten zunächst nur 25.000 Euro eingeplant. Die Ausschreibung hat nun einen Preis erbracht, der 20.000 Euro über der Kostenschätzung liegt.

Für die Begegnungsstätte werden nochmals rund 20.000 Euro anfallen. Architekt Heinzmann lieferte aber gleich eine Erklärung: Das Kostenniveau auf dem Bau sei im letzten halben Jahr um rund 10 % gestiegen. Außerdem enthalten die vorliegenden Angebote keine »Kampfpreise«. Bürgermeister Lenz musste in diesem Zusammenhang ankündigen, dass sich die Gesamtkosten für den Umbau des Gebäudes um bis zu 100.000 Euro verteuern werden. Die ursprüngliche Kostenschätzung belief sich auf 620.000 Euro, jetzt rede man von 700.000 Euro. Gemeinderat Erwin Lang ärgerte sich über diese überraschende Kostenüberschreitung von fast 20 %. So etwas sei in den letzten 20 Jahren nicht vorgekommen.

Nach Ansicht von Gemeinderätin Bühler-Maletycz muss mit solchen Überschreitungen gerechnet werden, wenn man die Größe des Gebäudes bedenkt. Außerdem bringe eine beschränkte Ausschreibung bei örtlichen Bietern höhere Preise. Sie warnt vor »Billigangeboten« von Firmen, die die Arbeiten dann mit Subunternehmern ausführen.

Die höheren Kosten werden nicht zur Finanzierungsproblemen führen, beruhigte Bürgermeister Lenz die Gemüter, dennoch wird die Kostensituation kritisch hinterfragt. Zur nächsten Sitzung wird Architekt Heinzmann eine ausführliche Stellungnahme vorlegen.

Planungen für Bücherei werden konkret

Die Fachstelle für Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium hat den Einrichtungsplan nochmals überarbeitet. Der Kinderbereich ist jetzt an einer Stelle angeordnet, die übersichtlich und flexibel ist. Die Einrichtung wird auf einen Zielbestand von ca. 8.000 Medien ausgerichtet. Bei Eröffnung der Bücherei im Herbst werden rund 5.000 Medien vorhanden sein, nach und nach wird dann ergänzt. Aus der katholischen Bücherei und der Schulbücherei können 1.800 Medien übernommen werden. Bis zur Einweihung müssen somit 2.500 bis 3.000 neue Medien beschafft werden. Dafür

Sprechstunden - Öffnungszeiten

BÖHMENKIRCH

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Donnerstag, 15. 5. 2008	16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, 20. 5. 2008	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch, 21. 5. 2008	14.00 - 17.00 Uhr

Außer diesen Zeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich. Bürgermeister Lenz ist privat unter der Tel.-Nr. 92 18 88 erreichbar.

Bürgermeisteramt Tel. 96 00-0 / Fax-Nr. 96 00 - 40

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden des Notariats Geislingen/Steige:

Notar Piotrowitz - Terminabsprache unter Tel.-Nr. 0 73 31 / 2 23 22

TREFFELHAUSEN

Verwaltungsstelle Tel. 52 70 / Fax-Nr. 92 35 04

Montag	11.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteher Erwin Lang

Rathaus Treffelhausen donnerstags	17.30 - 18.30 Uhr
-----------------------------------	-------------------

außerdem privat erreichbar Tel.: 66 60

STEINENKIRCH

Verwaltungsstelle Tel. 52 08

Montag	16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteher Erich Greiner

Rathaus Steinenkirch montags	17.30 - 18.30 Uhr
------------------------------	-------------------

außerdem privat erreichbar Tel.: 63 07

SCHNITTLINGEN

Verwaltungsstelle Tel. 52 28

Montag	9.30 - 10.45 Uhr
--------	------------------

Sprechstunde Ortsvorsteher Karl Gold

Rathaus Schnittlingen freitags	19.30 - 20.30 Uhr
--------------------------------	-------------------

außerdem privat erreichbar Tel.: 58 40

sind Kosten von ca. 45.000 Euro notwendig, und damit rund 15.000 Euro mehr als ursprünglich angenommen. Der Gemeinderat gab diese Mittel frei. Zuvor wunderte sich Gemeinderat Michalka über die Mehrkosten von fast 30 %. Am Anfang werden dafür mehr Medien da sein als geplant, erläuterte Bürgermeister Lenz. Außerdem konnte nicht soviel aus der bisherigen Bücherei übernommen werden. Der Gemeinderat beschloss weiterhin, auf der Grundlage des vorliegenden Entwurfs die Einrichtungsplanung bei drei Fachfirmen auszuschreiben. Einige Möbel werden auch bei örtlichen Firmen beschafft.

Energieverbrauch für das Jahr 2007 vorgestellt

Die Gemeinde hat in Zusammenarbeit mit dem Albwerk Geislingen den Energiebericht für 23 öffentliche Gebäude aufgestellt. Das umfangreiche Werk dokumentiert den Verbrauch an Wärme- und Stromenergie, und gibt Auskunft über den Schadstoffausstoß. Durch Verbrauchswerte können die Gebäude miteinander vergleichbar gemacht werden. Die Kategorien Gering, Mittel oder Hoch beim Verbrauch geben Aufschluss darüber, ob Handlungsbedarf besteht. Die vorgelegten Zahlen sind recht erfreulich:

- Im letzten Jahr ist der Wärmeenergieverbrauch gegenüber 2006 um 4,1 % auf 1,289 Millionen Kilowattstunden gefallen, und liegt damit rund 2.600 Kilowattstunden unter dem langjährigen Durchschnitt.
- Der Stromverbrauch ist mit 1,129 Millionen Kilowattstunden gegenüber dem Vorjahr nahezu gleich geblieben.
- Obwohl das neue Rathaus erstmals berücksichtigt wurde, haben sich die Emissionen um 2,7 % verringert.

Das neue Rathaus liegt bei allen Verbrauchswerten an erster Stelle. Sorgen bereiten derzeit der gestiegene Wärmeverbrauch in der Grundschule Treffelhausen und der Roggentalhalle, was seine Ursache in der Umstellung auf Gas hat. Auch im Gemeindehaus Schnittlingen hat sich der Wärmeverbrauch durch die gestiegene Anzahl von Veranstaltungen erhöht. Im Kindergarten Steinenkirch ist der Wärmeverbrauch hingegen zurückgegangen, der Verbrauch an Lichtstrom lag 2007 unverändert im hohen Bereich. Dies wird sich aber ändern: Vor kurzen sind die Leuchten ausgetauscht worden. Im Rathaus Steinenkirch ist in den Räumen des Jugendclubs der Licht-/Kraftstromverbrauch stark angestiegen, da jetzt eine Beheizung durch Strom erfolgt.

Erfreuliches gab es von der Photovoltaikanlage auf der Alb-Sporthalle zu berichten: Im Jahr 2007 hat die Anlage rund 63.000 Kilowattstunden Strom erzeugt, und damit 12 % mehr als prognostiziert.

Auch die Abwasserturbine in der Kläranlage Roggental läuft wieder rund: 97.000 Kilowattstunden Strom wurden erzeugt, davon werden zwei Drittel für die Kläranlage benötigt. Die Gemeinde konnte damit rund 12.000 Euro an Stromkosten einsparen.

Verschiedenes

- Das Landratsamt hat den **Allgemeinen Kanalisationsplan für Treffelhausen genehmigt**. Auch künftig ist damit eine ordnungsgemäße Ableitung des gesamten anfallenden Abwassers und des Regenwassers in den Außenbereichen gewährleistet. Die Anregungen der Gemeinde zur zeitlichen Umsetzung der Maßnahmen hat das Landratsamt befürwortet.
- Die Gemeinde wird **zwei weitere Tempomessgeräte** für jeweils knapp 3.000 Euro beschaffen. Bislang hat die Gemeinde ein Gerät, welches im wöchentlichen Wechsel an solchen Stellen zum Einsatz kommt, an denen erfahrungsgemäß zu schnell gefahren wird. Das Tempomessgerät hat nachweislich eine verkehrsberuhigende Wirkung. Eigentlich hatte die Verwaltung vorgeschlagen, nur ein Gerät zu beschaffen. Die Gemeinderäte Algner und Gold sprachen sich für zwei weitere aus mit der Begründung, dass dann auch verstärkt in Wohngebieten gemessen werden könne. Außerdem werden die Geschwindigkeitsanzeigen besser akzeptiert als Schilder oder Pflanztröge, führte Gemeinderat Bühler an. Bürgermeister Lenz bedauerte, dass die Verkehrsschau die Installation von stationären Geschwindigkeitsmessanlagen in Böhmenkirch abgelehnt hat, da die Kapazitäten im Landkreis bereits erreicht seien.
- Der Gemeinderat hat die **Abrechnung der Betriebskosten 2007 für die katholischen Kindergärten** zustimmend zur Kenntnis genommen. In den Kindergärten Blumenstraße in Böhmenkirch, in Treffelhausen und Schnittlingen sind im letzten Jahr 470.837 Euro an Betriebsausgaben entstanden. In der Aufstellung der kath. Gesamtkirchenpflege Geislingen ist auch ein 2,5 %iger Verwaltungs-kostenbeitrag erhalten. Die Gemeinde beteiligt sich mit einem Zuschuss von 334.522 Euro an diesen Ausgaben (entspricht rund 71 %). Abzüglich des Landeszuschusses von rund 123.000 Euro sind von der Gemeinde 211.564 Euro zu finanzieren. Alle Kindergärten der Gemeinde (einschließlich der Gemeindeeinrichtungen in Böhmenkirch und Steinenkirch) haben im letzten Jahr Ausgaben in Höhe von 703.566 Euro verursacht. Die Einnahmen aus

Elternbeiträgen und Landeszuschüssen betragen 274.651 Euro. Der Zuschussbedarf der Gemeinde belief sich im Jahr 2007 somit auf rund 429.000 Euro.

- Die Firma Ziegler aus Böhmenkirch erhielt einstimmig den Auftrag für die **Gipserarbeiten am Kindergartengebäude Albstr. 18 in Steinenkirch** zum Angebotspreis von 54.207,31 Euro. Für die farbliche Gestaltung der Giebelfläche wird Architekt Heinzmann noch Vorschläge vorlegen. Der Ortschaftsrat Steinenkirch hatte nämlich angeregt, die große Fläche durch unterschiedliche Farben zu gliedern.

Bürgermeisteramt

Amtsgericht

- Vollstreckungsgericht -

Geschäfts-Nr.: 1 K 19/07

Zwangsversteigerung

Folgender Grundbesitz eingetragen im **Grundbuch von Treffelhausen, Heft-Nr. 3691**

BV Nr. 2: Flst. 1238/1 Weißensteiner Straße 26, Gebäude- und Freifläche - 04 a 24 m² -

(freistehendes, teilunterkellertes, 2-geschossiges 2-FH; BJ 1964, Teilw. renov. 1998; EG: 4-Zimmerwhg., ca. 78 m² Wfl.; OG: 3 1/2-Zimmerwhg. mit Balkon, ca. 78 m² Wfl.; DG: 2 ausgebaute Zimmer; 2 Garagen, BJ. 1964 u. 1998)

Angaben in () ohne Gewähr; weitere Informationen unter **www.zvg.com**

soll am

Montag, 14. Juli 2008, 14.00 Uhr, Amtsgericht Göppingen, Pfarrstr. 25 (Schloss), EG/Sitzungssaal 0.24

im Wege der Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74a Abs. 5 ZVG festgesetzt worden auf

215.000,00 EUR

In einem früheren Termin wurde der Zuschlag gemäß § 74a ZVG versagt, so dass nun auch auf ein Meistgebot unter der Hälfte des Verkehrswertes ein Zuschlag erfolgen kann.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen.

Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Andernfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von **10 % des Verkehrswertes** zu leisten. Sicherheitsleistung durch **Barzahlung ist ausgeschlossen**.

Bieter haben sich im Termin auszuweisen. Wer als Bevollmächtigter Gebote abgeben will, muss im Termin eine öffentlich beglaubigte Bietvollmacht vorlegen. Die Vertretungsbefugnis für eine Gesellschaft ist im Termin durch einen beglaubigten Handelsregisterauszug neuesten Datums nachzuweisen.

gez. Frank

Rechtspfleger

Natur macht nicht Halt vor Ortsgrenzen

In den letzten Tagen häufen sich im Rathaus Anfragen zum Auftreten von Füchsen. Verschiedene Bürger haben Füchse gesehen, die sich nach ihrer Meinung unnormal verhielten, weil sie sich dicht näherten und sich nur schwerlich vertreiben ließen.

Natürlich ist grundsätzlich die Sorge der Bürger verständlich, da ja über Jahrzehnte die Tollwut mit Füchsen in einem Atemzug genannt wurde.

Dem Kreisjagdamt ist bekannt, dass es jedoch nicht nur in Böhmenkirch »Stadtfüchse« gibt. Rotfüchse haben überall die gleichen Ansprüche an den von ihnen bevorzugten Lebensraum:

1. ausreichende Nahrung
2. Verstecke, in denen sie in Ruhe den Tag verbringen können und
3. Aufzuchtorte für ihre Jungen.

Alle drei Faktoren werden auch in menschlichen Ansiedlungen gut erfüllt. Der Fuchs ist enorm anpassungsfähig und kann in den unterschiedlichsten Lebensräumen wohnen. Der Fuchs ist in seiner Nahrung ein Opportunist, d. h., dass er je nach Angebot seinen Speiseplan ändert. Nahrungsanalysen bei Füchsen haben ergeben, dass bei »Stadtfüchsen« der Anteil an menschenbedingtem Futter weitaus größer als der von Futter natürlichen Ursprungs war. Offenbar schmeckt den Füchsen in den Siedlungsgebieten das, was er dort am meisten hat: Nährstoffreiche Abfälle und Futter, das der Mensch seinen Haustieren, aber auch gezielt den Wildtieren im Garten bereitstellt. Deshalb an dieser Stelle die intensive Bitte der Gemeindeverwaltung, des Kreisjagdamtes und der Jagdpächter, den Füchsen derartige Nahrungsquellen nicht zu eröffnen.

Sollten Grundstückseigentümer feststellen, dass in ihren Hausgärten Löcher unbekannter Herkunft z. B. in Blumenbeeten, in Komposthaufen, unter Gebäuden auftauchen, so könnten die Grabungen von Füchsen sein. Dies ist ganz normal.

Den Gartenbesitzern wird empfohlen, derartige Löcher schnell wieder zuzuschütten. Geruchsintensive Vergällungsmittel wie Pfeffer, Hundehaare usw. können den Füchsen die Löcher verleiden.

Häufig wird im Zusammenhang mit Füchsen auch die Frage gestellt, ob diese eine Gefahr für Katzen darstellen.

Füchse und Katzen begegnen sich im Siedlungsraum häufig. Für einen Fuchs ist eine Katze mit ihren scharfen Krallen und spitzen Zähnen eine zu wehrhafte Beute. Nur in außergewöhnlichen Situationen kann es vorkommen, dass Füchse versuchen, eine unerfahrene, wenige Wochen alte Jungkatze oder eine durch Krankheit geschwächte Katze zu erbeuten. Solche Katzen sollten deshalb die Nacht im Haus verbringen.

Das Risiko für den Menschen, sich mit Fuchsbandwurm anzustecken, ist nach wie vor gering. Der Kleine Fuchsbandwurm lebt im Dünndarm des Fuchses. Mit dem Kot gelangen seine Eier in die Umwelt. In den Zwischenwirten, in der Regel in verschiedenen Nagetieren, entwickeln sich aus den Eiern die Larven des Parasiten, die wiederum vom mausenden Fuchs aufgenommen werden. In seltenen Fällen können sich auch mausende Hunde und Katzen oder Menschen durch die Aufnahme von Fuchsbandwurm-Eiern anstecken. Beim Menschen kann eine Ansteckung zu einer schweren Lebererkrankung, der Alveolären Echinococose, führen. Der Mensch kann sich mit dem Fuchsbandwurm infizieren, wenn er Bandwurmeier über verunreinigte Nahrung oder Hände zu sich nimmt. Folgende Vorsichtsmaßnahmen sind zu empfehlen:

- Rohgemüse und Früchte immer gründlich waschen. (Bei abgekochten Nahrungsmitteln besteht keine Infektionsgefahr, hingegen tötet Tiefgefrieren bei -20 ° C die Eier des Fuchsbandwurmes nicht ab).
- Mausende Hunde regelmäßig mit einem wirksamen Medikament gegen den Fuchsbandwurm behandeln.
- Nach Kontakt mit Hunden regelmäßig Hände waschen. Infizierte Hunde können Fuchsbandwurmeier auf dem Fell tragen. Zudem wälzen sich viele Hunde im Fuchskot.
- Fuchskot im Garten mit umgestülptem Plastiksack einsammeln und entsorgen, nicht auf den Kompost werfen oder vergraben.
- Füchse nicht füttern.

Personen, die vermuten, mit Eiern des Kleinen Fuchsbandwurms in Kontakt gekommen zu sein, können über den Hausarzt eine Blutuntersuchung durchführen lassen.

Bezüglich der Tollwutsituation lässt sich feststellen, dass gerade im Kreis Göppingen durch die Jägerschaft sehr intensiv bei der Bejagung des Fuchses in der freien Landschaft mitgewirkt wird. Hintergrund für diese scharfe Bejagung ist der Umstand, dass sich aufgrund der Eindämmung der Tollwut, an der früher die Hälfte der Population gestorben ist, der Bestand an Füchsen erholt hat.

Im Dezember 2004 trat nach 8 Jahren wieder ein Tollwutfall in Baden-Württemberg und zwar im Neckar-Odenwald-Kreis auf. Die sofort eingeleiteten Impf- und Vorsichtsmaßnahmen hatten alsbald Erfolg.

Gemeindeverwaltung Böhmenkirch
Landratsamt Göppingen - Kreisjagdamt



Büroklammern gibt's im Laden.
Blut nicht.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

die **VHS**

**Volkshochschule
Böhmenkirch**

**Für nachstehende Veranstaltungen
können Sie sich gerne anmelden:**



Taubergießen am Dienstag, 10. 6. 2008

Anreise über Donzdorf - Wendlingen - Autobahn - Karlsruhe - Kappel: Mit Fischerkähnen durch den Naturschutzpark »Taubergießen«, eines der letzten Paradiese in Deutschland. Eine Landschaft, die erhalten und behütet wird für Mensch, Tier und Pflanze (10.00 bis 12.00 Uhr); anschließend Mittagessen.

Gengenbach: »Perle unter den romantischen Fachwerkstädten«; schon von weitem laden die Türme und Tore in die historische Altstadt ein.

1,5 stündiger Stadtrundgang mit Gästeführer, danach zur freien Verfügung. Rückkehr ca. 20.30 Uhr.

Die Gebühr beinhaltet die Bootsfahrt sowie die Stadtführung.

Abfahrt:

6.30 Uhr Böhmenkirch

6.35 Uhr Treffelhausen

6.40 Uhr Schnittlingen

Christine Grupp, 42,00 Euro

**82 110 - Wellnessstage im Kurhaus König
von Sonntag 19.10. - Mittwoch 22.10.2008**

Genießen Sie den Flair Bad Mergentheims. Im Kurpark spielt für Sie ganzjährig das Kurorchester. Wasserspiele und der Klanggarten sind weitere Highlights. Im Kurhaus finden abends Vorträge und Veranstaltungen statt. Die schöne Altstadt bietet sich mit ihren gemütlichen Cafe's zum Bummeln, Shoppen oder Einkehren an.

Zusätzlich zum Programm können Sie sich mit Kosmetik, Fango, Massagen, Bädern, Fußreflexzonenbehandlungen oder Ahyanga verwöhnen lassen.

Auf Wunsch bieten wir für unsere Teilnehmer/Innen einen Aqua-Spinning-Kurs (Fahrradfahren im Wasser) für 10,00 Euro an.

Das Angebot beinhaltet:

3 x Übernachtung mit Vollpension

1 x Aquajogging (Wassergymnastik)

1 x Kleopatrabad mit Honig und Aromaölen (alternativ Naturmoorpackung)

1 x Wirbelsäulengymnastik (Bauch, Beine, Po)

freie Benutzung des hauseigenen Schwimmbades, der Sauna und der Kegelbahn

Hin- und Rückfahrt

Abfahrt 12.30 Uhr Schuhhaus Böstler

Christine Grupp

170,00 Euro (Einzelzimmer ohne Zuschlag)

Die Geschäftsstelle im Rathaus Böhmenkirch, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 2/3, ist zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Auf diesen Wegen können Sie die Mitarbeiterinnen Ihrer VHS Geschäftsstelle Böhmenkirch erreichen:

● Telefon: Frau Christine Grupp, Tel.-Nr. 96 00 31,
oder Frau Elke Lenz, Tel.-Nr. 96 00 34

● Telefax: 96 00 - 50

● E-Mail: vhs@boehmenkirch.de

● Postweg: VHS Böhmenkirch, Hauptstr. 100, Böhmenkirch

● Persönlich: Zu den Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

VHS Böhmenkirch in Zusammenarbeit mit dem DRK



Tanzkreis

Schwung und Lebensfreude nach Noten

Nicht vergessen!

Am Dienstag, **3. 6. 2008** findet von 16.30 - 18.00 Uhr unser Tanzkreis im Foyer der Albsporthalle statt.



Freiwillige Feuerwehr Böhmenkirch

Die Feuerwehr Böhmenkirch informiert Richtiges Verhalten im Brandfall

Jährlich sterben in der Bundesrepublik etwa 600 Menschen an Folgen von Verbrennungen oder ersticken im Brandrauch, 6000 werden dadurch verletzt. Die Höhe der Brandschäden erreicht inzwischen fast 4 Mrd. Euro, Tendenz steigend. Ein Großteil dieser schlimmen Ereignisse entsteht durch Unachtsamkeit und wird oft durch Unwissenheit noch schlimmer. Die Feuerwehr Böhmenkirch informiert darum über das richtige Verhalten im Brandfall.

Gehen Sie im Brand- oder Unglücksfall immer in der Reihenfolge **retten - alarmieren - löschen** vor. Und bleiben Sie ruhig!

Bringen Sie sich und andere gefährdete Personen in Sicherheit. Fenster und Türen schließen.

Ist wegen Rauch und Feuer ein gefahrloser Weg ins Freie nicht mehr möglich, bleiben Sie im Zimmer. Machen Sie sich am Fenster bemerkbar. Warten Sie die Ankunft der Feuerwehr ab und folgen Sie deren Anweisungen.

Alarmieren Sie die Feuerwehr über den Notruf 112.

Beachten Sie bei der Alarmierung folgendes Schema:

Wer ruft an? (Name, Adresse)

Wo ist etwas passiert? (Ort, Straße, Hausnummer, Geschoss)

Was ist passiert? (Feuer, Verletzte, eingeschlossene Personen)

Nehmen Sie die Brandbekämpfung erst nach der Rettung gefährdeter Menschen und der Alarmierung der Feuerwehr auf. Kein Risiko eingehen!

Benutzen Sie Wasser oder einen Feuerlöscher. Und denken Sie daran:

Bei Kleinbränden kann das Feuer oft mit einer Decke erstickt werden.

Fett- und Ölbrände nie mit Wasser löschen; Explosionsgefahr!

Gesamtfeuerwehr

Am Sonntag, dem 25. Mai 2008 findet in Bergenweiler der Kreisfeuerwehrtag vom Landkreis Heidenheim statt.

Am Samstag, dem 24. Mai heizen die Klostertaler richtig ein.

Am Sonntag findet der Kreisfeuerwehrtag statt.

Nähere Infos im nächsten Mitteilungsblatt

Kommandant Lenz

Abt. Böhmenkirch u. Heidhöfe

1. Löschzug - Alterszug

Am kommenden Freitag, dem 16. Mai 2008 findet für den 1. Löschzug sowie für den Alterszug eine Übung statt, um vollzähliges und pünktliches Erscheinen um 20.00 Uhr wird gebeten.

Kommandant Lenz

Frauengruppe

Am Freitag, dem 16. 5. 2008 ist wieder Frauengruppe, wir treffen uns um 20.00 Uhr am Magazin. Bei gutem Wetter wollen wir eine Runde laufen und danach einkehren. **Wir würden uns auch über »neue« Gesichter freuen und euch herzlich einladen.**

Die Beauftragte Tanja

Abt. Treffelhausen

Abfahrt zu unserem Ausflug am 24. 5. 2008 ist um 6.30 Uhr am Magazin. Für die Wanderung bitte gutes Schuhwerk mitnehmen.

Abt. Schnittlingen

Unsere nächste Übung findet am Mittwoch, dem 21. 5. 2008 um 20.00 Uhr statt.

Abteilungskommandant Geiger

**In den Abendstunden bequem nach Geislingen
Nutzen Sie das attraktive Angebot:**

Rufbus Böhmenkirch Tel. Nr. 0 73 31 / 6 44 44

Anmeldung spätestens 1 Stunde vor Fahrtbeginn

Fundamt

Folgende Gegenstände wurden vergangene Woche beim Fundamt abgegeben bzw. gemeldet: (Alle Gegenstände sind in der Gemeindehalle nach der Rocknacht liegen geblieben)

Handytasche

Fleecejacke, schwarz

Jacke, beige

Schal, schwarz

Arbeitshandschuhe

Sollten Sie der Eigentümer der oben genannten Fundsachen sein, so melden Sie sich bitte auf dem **Rathaus in Böhmenkirch, Zimmer E.09**, Frau Krieger oder Tel. 9600-32.

Altersjubilare

16. 5. Alfons Maier, Lederstraße 10, Böhmenkirch, 80 Jahre

16. 5. Arthur Hummel, Hauptstraße 72, Böhmenkirch, 70 Jahre

18. 5. Lotte Rapp, Alte Steige 11, Steinenkirch, 74 Jahre

19. 5. Ana Simic, Hauptstraße 135, Böhmenkirch, 77 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen einen harmonischen Verlauf des Festtages!

Kindergartennachrichten

Katholischer Kindergarten Böhmenkirch

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Zwanzig Eltern fanden sich am vergangenen Donnerstag zum Elternabend »Erste-Hilfe- Maßnahmen« im Katholischen Kindergarten ein. Referentin war Dr. Renate Aubele, Internistin und Notärztin. Sie wurde unterstützt von Rettungsassistentin Heike Lübeck. Im ersten Teil erläuterte Dr. Aubele die Maßnahmen, die am Unfallort getroffen werden müssen. Dazu gehören das Ansprechen des Verletzten, die Atemprüfung, möglicherweise ihn in die stabile Seitenlage zu bringen und vielleicht auch Herzdruckmassage und Atemspende auszuführen. Äußerst wichtig ist auch das richtige und schnelle Absetzen des Notrufes. Außerdem muss der Ersthelfer für seine eigene Sicherheit sorgen.

Im zweiten Teil des Abends ging Dr. Aubele speziell auf Notfälle bei Kindern ein. Dabei wies sie daraufhin, dass 80 % aller Unfälle, an denen Kinder beteiligt sind, im Haus passieren, davon wären wiederum 90 % vermeidbar. Wichtig ist es also, die Wohnung so auszustatten, dass Gefahren für Kinder so weit wie möglich vermieden werden können. Die Referentin sprach alle Arten von Unfällen an und was als Erste-Hilfe-Maßnahme zu tun ist, wenn ein Kind zum Beispiel einen Gegenstand verschluckt oder sich am Kopf verletzt hat.

In allen Fällen sollten die Eltern nicht in Panik geraten und Ruhe bewahren, um das Kind nicht noch mehr zu ängstigen. Sie gab den Eltern auch Tipps, wie ein Wadenwickel zur Fiebersenkung gemacht wird oder eine physiologische Kochsalzlösung hergestellt werden kann.

Nach dem fast zweistündigen, sehr sachkundigen und gut verständlichen Vortrag, konnten die Eltern noch an der von Heike Lübeck mitgebrachten Puppe die Herzdruckmassage und die Atemspende üben.

Ein herzliches Dankeschön gilt Herrn Rektor Auwärter, der uns freundlicherweise den Beamer der Schule zur Verfügung gestellt hat.

Claudia Schauer-Pretsch



Ärztlicher Notfalldienst

Wichtiger Hinweis:

Da Änderungen im Notfalldienst kurzfristig eingeplant werden müssen, wird gebeten, die Hinweise in der Samstagsausgabe der Geislinger Zeitung zum Wochenenddienst zu beachten.

Ärztlicher Notfalldienst

17. und 18. 5. 2008

Der diensthabende Arzt ist über die einheitliche Notfalldienstnummer 0180/3 01 12 12 erreichbar.

Die **Praxis R. Deinfelder, Donzdorf**, ist geschlossen am 15. und 16. 5. 2008 sowie vom 22. 5. bis 7. 6. 2008.

Die **Praxis Dr. Max Barth, Donzdorf**, ist geschlossen vom 19. 5. bis 23. 5. 2008. Vertretung: Die anwesenden Donzdorfer Ärzte, Dr. Schertle, Nenningen, Dr. Dietze, Wißgoldingen

Die **Praxis Dr. Sommer, Bartholomä**, ist geschlossen vom 19. 5. bis 30. 5. 2008. Vertretung: Die Ärzte der VG Rosenstein und die Ärzte aus Böhmenkirch

Die **Zahnarztpraxis Dr. med. Dent. Markus Getto, Böhmenkirch** hat Urlaub vom 19. 5. 2008 bis 23. 5. 2008.

Vertretung vom 19. - 21. 4. 2008 hat Frau Dr. Annett Hiller in Böhmenkirch, Tel.: 07332/6241.

Die Vertretungen für die übrigen Tage erfahren Sie telefonisch unter 07 11 / 7 87 77 66 (GP) und 07 11 / 7 87 77 77 (HDH).

Apotheken-Notdienste:

- 16. 5. Johannes-Apotheke, Bahnhofstr. 24, 73333 Gingen
- 17. 5. Lonetal-Apotheke, Hauptstraße 103, Amstetten
- 18. 5. Apotheke im Sonne-Center, Hauptstraße 43, Geislingen
- 19. 5. Obere Apotheke, Hauptstraße 19, Geislingen
- 20. 5. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 57, Geislingen
Sonnen-Apotheke, Hauptstraße 40, Lonsee
- 21. 5. Wölk-Apotheke, Stuttgarter Straße 100, Geislingen
- 22. 5. Stern-Apotheke, Tälesbahnstraße 2, Geislingen

Zahnärztlicher Sonntagsdienst:

Wird unter der Tel.-Nr. 07 11 / 7 87 77 66 bekannt gegeben.

Krankenpflegeverein Böhmenkirch

- 6.00 - 21.00 Uhr - **Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört - Tel. 42 58**
- 15.00 - 21.00 Uhr - Nachmittags- und Abenddienst
Handy-Nr.: 01 62 / 9 32 91 88
- 21.00 - 6.00 Uhr - Nachtbereitschaft - Tel. 01 75 / 8 13 14 72

Notruf-Bereitschaftsdienste

	Telefon-Nr.
Unfall - Überfall	110
Feuer	112
Polizeiposten Böhmenkirch	92 20 20 oder 01 72 / 7 45 56 08
Polizeirevier Geislingen	0 73 31 / 93 27 - 0
Kommandant Bruno Lenz	35 43
Deutsches Rotes Kreuz	
Rettungsdienst und Krankentransport (rund um die Uhr) (ohne Vorwahl)	1 92 22
Örtliches DRK Binder	92 20 03

Kirchen

Kath. Pfarramt Böhmenkirch	96 99 30
Evang. Pfarramt Steinenkirch	66 07
Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e. V.	0 71 61 / 7 27 69
Frauenhaus	Mo. - Do. 8.15 - 16.00 Uhr, Fr. 8.15 - 12.30 Uhr

Stördienste:

Wasser:

Böhmenkirch und Steinenkirch: Robert Binder	35 50
Treffelhausen und Schnittlingen: Bernhard Geiger	53 38

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb

Gerstetten 0 73 23 / 96 32 - 0

Funktelefon 01 72 / 7 32 70 20

Strom: AEW Geislingen 0 73 31 / 209 - 250

Gas: EnBW-ODR, rund um die Uhr 0 79 61/ 82 - 5

Kaminfegermeister:

Jürgen Stadelmaier 0 73 23 / 67 74

Joachim Graf 0 73 34 / 57 46

Kindergarten Treffelhausen

Auch unser Kindergarten Treffelhausen kam an einem gelungenen Mai-Scherz nicht vorbei.

Ein Zebrastreifen mit Schild, eine bunte Absperrung zur Straße, Parkhinweisschilder am Gehweg entlang und auch zwei wunderbar auf Holzbretter gemalte Kinderbilder, die auf unsere springenden und vergnügten Kinder hinweisen sollen, waren das Ergebnis. Dies sollte wohl »ein Wink mit dem Zaunpfahl« sein, denn unsere Kinder können nicht früh genug lernen, sich mit dem Straßenverkehr auseinander zu setzen. Außerdem nehmen die Kleinen diese neue Situation mit großer Freude an!

Leider wurde diese Arbeit durch einen anderen dummen »Scherz« in der Maiennacht zerstört, worauf die fleißigen Helfer am nächsten Tag alles wieder herrichten mussten! Jedoch war nicht alles wieder aufzufinden - schade!

Der Elternbeirat



Herausgeber: Gemeinde Böhmenkirch,
Geschäftsstelle im Rathaus
Tel. 07332/9600-13, Fax 9600-40

Verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil:
Bürgermeister Lenz, Böhmenkirch

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Albuch Druck & Medien,
89555 Steinheim,
Tel. 07329/366, E-Mail: info@albuch.com

Das Bezugsgeld beträgt ab 1. 1. 2006 jährlich 24,- €
inkl. Trägerlohn. Bestellungen beim Bürgermeisteramt
und bei Albuch Druck & Medien.

Christliche Kirchen und Gemeinschaften



Katholische Kirchengemeinde Böhmenkirch

Gottesdienste

Samstag, 17. Mai

17.00 Mutter-Elternsegen in der Marienkapelle

18.00 Vorabendmesse mit Taufe:

Katharina Heleen Weichert, Bergstr. 8

Sonntag, 18. Mai - Dreifaltigkeitssonntag

9.45 Eucharistiefeier - Kollekte: Katholikentag

13.30 Rosenkranz

18.00 Maiandacht bei schönem Wetter
in der Kolomankapelle Heidhöfe

Montag, 19. Mai

18.30 Rosenkranz

Dienstag, 20. Mai

8.30 Hl. Messe

Mittwoch, 21. Mai

18.30 Rosenkranz

Donnerstag, 22. Mai - Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

10.00 Eucharistiefeier anssl. Prozession mitgest. vom Kirchenchor u. Musikverein nach dem Segen am Altar vor dem Jugendheim beginnt unser Gemeindefest

Freitag, 23. Mai

17.45 Mütter beten für ihre Kinder

18.30 Rosenkranz

Samstag, 24. Mai

18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 25. Mai - 8. Sonntag im Jahreskreis

9.45 Eucharistiefeier

13.30 Rosenkranz

18.00 Maiandacht

Totengedächtnis:

17. 5. Georg u. Gertrud Lang, Theodor u. Elisabeth Stegmann, Josef u. Klara Dangelmaier, Susanne Dangelmaier, Lore u. Edgar Lackner, Elli u. Herwig Kretschmer, Manfred Nagel

18. 5. Maria u. Josef Wurmbauer, Maria u. Bernhard Freihalter, Pfr. Georg Freihalter u. verst. Angeh., Margarethe Grieser u. verst. Angeh., Alois u. Luzia Knoblauch

20. 5. Anton u. Frieda Maier



Ministranteninfo

Kim Hütte 2008

Hallo Minis!!!

Dieses Jahr möchten wir mit euch wieder auf die Kim-Hütte in Steibis gehen. Abreisen ist am Samstag, dem **26. 7.**, zurück wären wir wieder am Samstag, dem **2. 8. 2008.**

Wer Lust hat, eine Woche voller Spaß und guter Laune in den Sommerferien zu erleben, sollte bitte bis spätestens 2. Juni 2008 den unten beigefügten vorläufigen Anmeldeabschnitt bei Anna (Friedhofstr. 46) abgeben. Genauere Informationen (Abfahrt, Packliste, ...) bekommt ihr nach der Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Kosten belaufen sich ungefähr auf 110 €. Falls noch Fragen auftauchen, meldet euch einfach bei den Omis (4836).

Mit freundlichen Grüßen

Eure Omis

Hiermit melde ich meinen Sohn/meine Tochter verbindlich zur Hüttenfreizeit auf der Kim-Hütte vom 26. 7. - 2. 8. 2008 an.

Name:

Adresse:

Tel.:

Fronleichnam 2008

Das Fronleichnamsfest wird immer am Donnerstag nach dem Dreifaltigkeitssonntag begangen. Der deutsche Name »Fronleichnam« setzt sich zusammen »aus Fron = Herr und lichnam = lebendiger Leib, was so viel wie »lebendiger Leib des Herrn« bedeutet. Es geht ja darum, dass die Hostie, die für den Gläubigen den Leib Christi darstellt, gezeigt und in feierlicher Prozession durch die Straßen getragen wird.

Die Entstehung des Festes muss im Zusammenhang mit der im 12. Jahrhundert für sich mächtig entfaltenden Verehrung des Altarsakraments gesehen werden. Dabei ging es um die bleibende Realpräsenz Christi im konsekrierten Brot. Es bestand ein großes Verlangen danach, die Hostie zu sehen, was dazu führte, dass der Priester die konsekrierte Hostie nach der Wandlung für alle sichtbar erhob.

Eine Vision der Augustinernonne Juliana von Lüttich, die sich seit 1209 öfter wiederholte, wurde in dieser Situation zum wirklichen Anstoß für die Einführung eines besonderen Festes zu Ehren des Heiligen Sakramentes. Bischof Robert von Lüttich führte es erstmals 1246 für seine Diözese ein, 1264 schrieb es Papst Urban IV für die ganze Kirche vor. Eine Fronleichnamsprozession ist erstmals für Köln zwischen 1274 und 1279 bezeugt. Noch im 14. Jahrhundert findet sie in den meisten Ländern begeisterte Aufnahme und prunkvolle Ausgestaltung. Dabei wird eine konsekrierte Hostie in einem Schaugefäß (Montanz) mitgetragen, an Außenaltären Statio gehalten. Evangelientexte gelesen, Bittgebete gesprochen und der sakramentale Segen gegeben. Diese Grundform hat sich bis heute erhalten. Die Prozession mit dem eucharistischen Herrn verdeutlicht uns, dass wir als Christen ein pilgerndes Gottesvolk sind, das mit seinem Herrn unterwegs ist, von ihm, dem Brot des Lebens, Kraft zur Bewältigung des Alltags erhält und vertrauensvoll mit ihm an der Seite den Weg in die Zukunft wagen kann.

Ablauf unseres 31. Fronleichnamfestes:

10.00 Uhr Festgottesdienst, danach folgt die Prozession mitgest. vom Kirchenchor und Musikverein Böhmenkirch

Prozessionsweg: Uhlandstr., Schillerstr., Klosterstr., Altar Knoblauch, Blumenstr. bis zum Altar am Jugendheim mit Schlusssegens. **Unsere Erstkommunionkinder und Kindergartenkinder sind herzlich eingeladen, am Gottesdienst sowie an der Prozession teilzunehmen.**

Eine Bitte an die Anlieger der genannten Straßen: Bitte schmücken Sie Ihre Häuser!

Ab ca. 11.45 Uhr schließt sich das Gemeindefest an, das wir zum 31. Mal feiern. Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie Vesper und einen Eisverkauf, sowie für unsere Kinder gibt es ein Kinderschminken und eine Spielstraße. Für die musikalische Unterhaltung sorgt u. a. der Musikverein Böhmenkirch.

Wir bitten auch dieses Jahr herzlich um **Kuchenspenden**, die am Fronleichnamstag ab **9.00 Uhr in der Gemeindehalle** abgegeben werden können.

Um 14.00 Uhr findet die Preisverteilung des Luftballonwettbewerbes vom Vorjahr statt:

Unsere Gewinner sind: 1. Preis Prinz Aaron, 2. Preis Biegert Jens, 3. Preis Biegert Manuel, Biegert Tobias, 4. Preis Jahn Michelle, 5. Preis Fuchs Lukas, 6. Preis Prinz Adrian

Weitere Gewinner: Endler Kevin, Gjukaj Vanessa, Lenz Franziska, Merkle Alessia, Mändle Philipp, Biegert Tamara, Friz Fabian, Fink Jessica, Prinz Aaron, Prinz Laureen, Ritz Paul, Staudenmaier Lorene, Köster Tatjana, Kenzle Julian, Mändle Katharina, Fink Dennis, Fink Jessica, Oelkuch Jenny, Staudenmaier Ramona, Borth Rebecca, Heinzmann Celine, Straubmüller Dennis, Wörle Tobias, Oelkuch Jenny, Drechsler Manuel, Gjukaj Mebin, Gaugel Tobias.

Bitte besuchen Sie unser Gemeindefest und unterstützen Sie uns mit einer Kuchenspende. Der Erlös unseres Festes ist für die Renovierung des Kirchturms gedacht.

Ich freue mich auf Sie und im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott!

Ihr Pfarrer Michael Kenner
mit Kirchengemeinderäten

Haushaltsplan 2008 St. Hippolyt Böhmenkirch

Der genehmigte Haushaltsplan 2008 u. Jahresrechnung 2006 liegen gemäß der Bestimmungen des § 72 KGO in der Zeit vom 19. Mai bis einschließlich 30. Mai 2008 beim Pfarrbüro St. Hippolyt während den üblichen Dienstzeiten des Pfarrbüros zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Für beide kath. Kirchengemeinden



I. Zavrakidis

Sonntag, 18. Mai - Dreifaltigkeitssonntag

Ev: Joh 3,16-18

»Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat«.

Herrn Pfarrer Kenner erreichen Sie unter der Tel. Nr. 9699-32.

Pfarrbüro: Tel. 96993-0, Fax 9699-39.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag 13.00 - 17.00 Uhr, Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 13.00 - 17.00 Uhr, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr.

E-Mail: pfarramt@kath.kirche.boehmenkirch.de

Gastmahl Eucharistie



Wenn man zu so einem großen Gastmahl eingeladen wird, dann ist es höflich, ein Geschenk mitzubringen. Welches Geschenk könnten wir mitbringen? Zuallererst darf Jesus als unser Gastgeber erwarten, dass wir ganz da sind, mit Leib und Seele. Dass wir uns nicht ablenken lassen durch die Nöte des Alltags. In dieser einen Stunde dürfen wir einfach nur Gast sein bei ihm, der uns so über alle Maßen liebt, dass er selbst zur Speise wird.

Gebetsanliegen des Papstes Monat Mai

... dass die Christ(inn)en mit Hilfe von Literatur, Kunst und Massenmedien die Werte der menschlichen Person noch besser verteidigen und fördern.

... dass die Jungfrau Maria als Königin der Apostel die Missionare/innen auf der ganzen Welt wie einst die Apostel der Urkirche durch ihre Fürbitte begleite.

Fronleichnam - Donnerstag, 2. Mai 2008

Liebe Erstkommunionkinder, liebe Kinder, hiermit lade ich euch alle und eure Eltern ganz herzlich zum Fronleichnamsfest am Donnerstag, 22. Mai 2008 ein.

Die Gottesdienste beginnen in Treffelhausen um 8.00 Uhr, in Böhmenkirch um 10.00 Uhr. Anschließend finden die Prozessionen statt, schön wäre es auch, wenn ihr ein paar Blumen mitbringen könntet, um den Weg bunt und prachtvoll auszumücken.

Die Erstkommunionkinder tragen ihre Erstkommunionkleider.

Abgabe der Erstkommuniongewänder im Pfarrbüro von Montag, 26. Mai und Dienstag, 27. Mai während den Öffnungszeiten (gilt nur für Böhmenkirch).

Kommt recht zahlreich. Ich freue mich auf euch!

Pfarrer Michael Kenner

Voranzeige

Gottesdienst mit Krankensalbung

Am Dienstag, 27. Mai um 14.30 Uhr findet in der St. Hippolytskirche ein Gottesdienst statt, in dem das Sakrament der Krankensalbung gespendet wird.

Eingeladen dazu sind alle auch aus den Teilorten Schnittlingen, Treffelhausen und Steinenkirch, die sich in körperlicher oder seelischer Not oder einfach in der Gebrechlichkeit des Alters Stärkung und Aufrichtung erhoffen. Wesentliche Elemente der Krankensalbung sind Handauflegung und Salbung mit Crisam.

Pfarrer Michael Kenner



Ministranteninfo

An alle Ministranten der Gesamtgemeinde Böhmenkirch

Am Samstag, dem 17. Mai um 13.00 Uhr ist es wieder soweit, wir wollen gemeinsam den Pfarrgarten für das anstehende Fronleichnamsfest herrichten, da über die kalte Jahreszeit der Garten doch etwas in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Wir hoffen, dass sich viele Minis dazu bereit erklären, zu helfen.

Im Anschluss veranstalten wir für alle Teilnehmer ein kleines Grill-

fest, wo selbstverständlich für Speis und Trank reichlich gesorgt ist.

Eure Omis

Ich wünsche dir Leben



Leben

braucht

Segen

Herzliche Einladung!

Leben braucht Segen - Mutter-/Eltern-Segensfeier

Am 17. Mai um 17.00 Uhr wird in der Marienkapelle unserer St.-Hippolyt-Kirche Böhmenkirch der Mutter-/Eltern-Segen gespendet.

Leben braucht menschliche Zuwendung, Wertschätzung, Liebe. Nur so kann es sich gesund entfalten.

Leben braucht Segen.

In allen seinen Phasen, besonders aber da, wo es schutzlos ist, angewiesen auf andere.

Leben braucht Segen.

Den Schutz und die Hilfe dessen, von dem alles Leben kommt.

Leben braucht Gottes Segen.

Wir freuen uns auf Sie! -

Auf alle Frauen/Familien, die ein Kind erwarten,

auf alle, die mit uns ein Zeichen der Freude am Leben setzen,

auf alle Interessierten, die gerne mitfeiern.

Pfarrer Kenner

Schönstattbewegung Frauen/Mütter

Kath. Kirchengemeinde Treffelhausen

Samstag, 17. Mai

18.40 Rosenkranz in Schnittlingen

19.15 Vorabendmesse in Schnittlingen

Kollekte: Katholikentag

Sonntag, 18. Mai - Dreifaltigkeitssonntag

8.30 Eucharistiefeier in Treffelhausen

Kollekte: Katholikentag

11.00 Taufe in Schnittlingen: Lina Thierer, Geislinger Str. 26

18.30 Rosenkranz in Treffelhausen

19.00 Maiandacht in Treffelhausen

Dienstag, 20. Mai

18.00 Rosenkranz in Treffelhausen

Mittwoch, 21. Mai

18.30 Rosenkranz

keine Vorabendmesse

Donnerstag, 22. Mai - Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

8.00 Eucharistiefeier anschließend Prozession in Treffelhausen

Freitag, 23. Mai

18.00 Rosenkranz in Treffelhausen

Samstag, 24. Mai

19.15 Vorabendmesse in Treffelhausen

Sonntag, 25. Mai - 8. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Eucharistiefeier in Schnittlingen

18.30 Rosenkranz in Treffelhausen

19.00 Maiandacht in Schnittlingen

Totengedächtnis:

17. 5. Bernhard u. Maria Kaiser

Sitzung des Kirchengemeinderats am 8. Mai 2008

Die Hauptpunkte der letzten Sitzung waren die Organisation von Fronleichnam und die des Veitsfestes. Der Kirchengemeinderat lädt die Gemeinde jetzt schon herzlich ein.

Als Urlaubsvertretung wird Pfarrer Aruldos wie in den vergangenen Jahren wieder vier Wochen in der Gemeinde sein.

Der Kirchengemeinderat hat außerdem beschlossen, den Rückschnitt der Hecke und die Entmoosung des Rasens im Spätsommer zu übernehmen.

Eine Restaurierung eines in die Jahre gekommenen Rauchmantel und die eines Speisekelches sind notwendig und werden vorgenommen.

Des weiteren wird die Kirchengemeinde Treffelhausen/Schnittlingen ihre Kindergartenbeiträge auf dem bisherigen Stand belassen. Herr Pfarrer Kenner hat bekannt gegeben, dass ab 28. Juni das Paulusjahr beginnt.

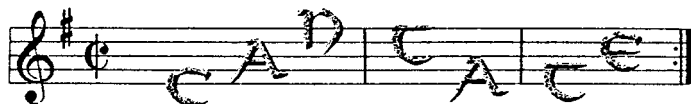
Das Konzert des Musikvereins zusammen mit der Sängerriege des TVT war ein großer Erfolg. Auch die Maiandacht an der Grotte war gut besucht und der anschließende Hock im Pfarrgarten ist gut angekommen. Danke an die Minis für die Durchführung des Kaffee- und Kuchenverkaufs sowie an alle Kuchenspender.

Folgende Termine stehen in naher Zukunft an:

- 17. Mai Müttersegen in der Marienkapelle
- 22. Mai Fronleichnam
- 27. Mai Eucharistiefeier mit Krankensalbung in Böhmenkirch
- 15. Juni Veitsfest
- 25. Juni Erstkommunionausflug

Die nächste Sitzung findet statt am 2. Juli 2008, 20.00 Uhr.

ÖKUMENISCHE MITTEILUNGEN



Achtung Terminänderung!!!

Wegen eines Termins von Anette am Donnerstag, 29. 5. muss die Singstunde auf **Mittwoch, 28. 5. um 19.00 Uhr**, Jugendheim verlegt werden.

Bitte beachten!

Monika

Evangelische Kirchengemeinde



**Steinenkirch
Böhmenkirch
Treffelhausen**



Der Spruch für die Woche: Trinitatis

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll!

(Jesaja 6,3)



Willkommen im Gottesdienst

Sonntag, 18. Mai

In **Steinenkirch** um 10 Uhr (Lektorin Weller)

Das Opfer ist für unsere eigene Kirchengemeinde bestimmt

Ferienzeit

Wir wünschen Ihnen auch eine schöne, gesegnete und erholsame Zeit während der Pfingstferien. An Pfarrern ist für Sie zuständig während dieser Zeit:

- 13. - 16. Mai Pfarrer Hoene (Telefon: 0 73 31 - 97 16 53),
- 17. und 18. Mai Pfarrer Platz (Telefon: 0 73 31 - 4 22 28),
- 19. - 25. Mai Pfarrerin Striebel (Telefon: 0 73 31 - 4 19 66).



Unsere Kindergruppen

Krabbelgruppe: Donnerstags, um 9.30 Uhr in der Lutherkirche in Böhmenkirch

Erste Hilfe für Kinder - und alles was Eltern über Unfälle und (Kinder-)Krankheiten wissen sollten...

Die Krabbelgruppe der ev. Kirchengemeinde Böhmenkirch veranstaltet diesen Kurs für alle interessierten Eltern aus Böhmenkirch und den Teilgemeinden. Referentin ist Katja Binder vom DRK Böhmenkirch.

Der Kurs findet am Dienstag, 3. 6. 2008 und Donnerstag, 5. 6. 2008 in der ev. Kirche in Böhmenkirch statt. Wir beginnen an beiden Abenden um 19.30 Uhr (Dauer jeweils ca. 3 Stunden).

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 25 Euro. Ehepaare bezahlen eine Teilnahmegebühr von 40 Euro.



Nehmen Sie Platz, wir nehmen Sie gerne mit!

Frau Widmann (07332/4411) und Frau Traa (07332/4242), beide aus Treffelhausen, nehmen Sie gerne mit in den Gottesdienst. Beide Frauen wechseln sich an den Sonntagen im Fahrdienst ab. Wenn Sie mitfahren möchten, bitte einfach eine der beiden Frauen anrufen. Sie sind als Mitfahrer/in herzlich willkommen.



Unser Gemeindebüro

Unsere Sekretärin, Frau Schmitt, ist montags 16.00 - 18.00 Uhr und donnerstags 9.00 Uhr - 11.30 Uhr für Sie da.

Telefon: 07332 - 66 07, Fax: 07332 - 92 32 15

E-Mail: PfarramtSteinenkirch@gmx.tm

Unsere Homepage: www.steinenkirch-evangelisch.de
Schauen Sie doch mal vorbei.

Eine gesegnete Woche wünscht Ihnen
Ihre evangelische Kirchengemeinde.

Evangelisches Pfarramt



**Stötten
Schnittlingen**

Gottesdienste

Sonntag, 18. Mai - Trinitatis -

9.00 Gottesdienst - Frau Stutvoet -

Es ist kein Kindergottesdienst

Dienstag, 20. Mai

14.30 Frauenkreis - Thema: »Schön, dass es ein Pfingstfest gibt« -
20.15 Gemeinschaftsstunde

Wochenspruch:

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth; alle Lande sind seiner Ehre voll.

(Jes. 6,3)

Pfarrer Dr. Drescher-Pfeiffer ist bis 25. Mai im Urlaub.

Die Vertretung hat Frau Pfarrerin Kluger. Tel.: 63960.



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

(Baptisten), Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen,
www.baptisten-geislingen.de

Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst,
parallel Kindergruppen von 4 - 12 Jahren

Hauskreis in Treffelhausen, 14-tägig bei Fam. Wabersich, Tel. 3356.

Bürger helfen mit



Die Gemeindeverwaltung bittet alle Mitbürger und Mitbürgerinnen regelmäßig die Gehwege zu kehren und zu reinigen, um so für ein schönes und sauberes Ortsbild zu sorgen. Wie bekannt ist, werden beim Wertstoffhof Böhmenkirch und bei den Verwaltungsstellen kostenlos Papiersäcke für Gartenabfälle (wie z. B. Laub) ausgegeben, die bei den Grünmassensammlungen eingesammelt werden.



Vereinsnachrichten

Böhmenkirch



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Böhmenkirch

Tageswanderung am 18. 5. 2008 (Sigmaringen-Inzighofen)

Mit Privat-PKW nach Geislingen, Bahnfahrt mit Baden-Württemberg-Ticket ab Geislingen Bhf. nach Sigmaringen.

Treffpunkt: 8.00 Uhr am Dorfhaus in **Steinenkirch**

Abfahrt: 8.10 Uhr in Fahrgemeinschaften nach Geislingen

Abfahrt in Geislingen: 8.40 Uhr, Gleis 2 (Ankunft in Sigmaringen: 10.27)

Programm: Wanderung von Sigmaringen Bhf. der Donau entlang nach Inzighofen, Mittagspause, Wanderung durch den Park und zurück nach Sigmaringen; reine Gehzeit: ca. 4,5 Std.

Rückfahrt Sigmaringen-Geislingen: 16.29 Uhr oder 17.23 Uhr

Wanderführer: Inge und Jürgen Schmitt

Zu allen unseren Veranstaltungen sind wie immer auch Nichtmitglieder und Gäste herzlich willkommen.

Veronika Knoblauch



Freier Jugendclub Böhmenkirch

Dienst vom 16. 5. bis 22. 5.: Hanna, Inka, Simone, Jenny
Bis denne!

Am Mittwoch, dem 21. 5. 2008 findet um 18.30 Uhr in der Rose eine Sitzung betreffend des Cross Over Böhmenkirch statt. Bei regem Interesse haben wir dann die Möglichkeit nach der Sitzung zu kugeln. Zahlreiches Erscheinen ist erwünscht.



Gartenfreunde Böhmenkirch e.V.

Am Mittwoch, dem 28. 5. 2008 findet im Vereinsheim der Gartenfreunde eine Ausschusssitzung statt.

Tagesordnungspunkt: Das Gartenfest

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Beginn ist wie immer um 19.30 Uhr.

Gerd Crestani

1. Vorstand

Jahrgang 1938 Treffelhausen-Schnittlingen

Nicht vergessen!

Fahrt nach Frankfurt pünktlich um 5.30 Uhr beim Gasthaus zum Lamm, um 5.35 Uhr am Gasthaus zum Hirsch in Schnittlingen.

Ank. in Frankfurt um ca. 9.30 - 10.00 Uhr.

Rückr. Abf. in Frankfurt ca. 15.00 Uhr.

Ank. in Schnittlingen ca. 20.00 Uhr.

Danach im Gasth. zum Hirsch gemütlicher Ausklang, ich würde mich sehr freuen, wenn wir alle bei ein paar fröhlichen Stunden beisammen sitzen würden. Es sind natürlich auch jene, die nicht mitfahren können, abends herzlich eingeladen.



Laienspielgruppe Böhmenkirch und Vorhanggucker

Einladung zur Hauptversammlung

Die Laienspielgruppe Böhmenkirch lädt alle Mitglieder der Laienspielgruppe, der Vorhanggucker, Freunde und Gönner zur diesjährigen Hauptversammlung ganz herzlich ein.

Die Hauptversammlung findet am 17. Mai 2008 im Foyer der Gemeindehalle statt.

Beginn ist um 19.00 Uhr mit einem gemeinsamen Vesper.

Tagesordnung:

Begrüßung

Totenehrung

Bericht des 1. Vorsitzenden

Bericht der Schriftführerin

Bericht der Kassiererin

Bericht der Revisoren

Aussprache zu den Berichten

Entlastungen

Anträge zur Hauptversammlung

Gemütlicher Ausklang der Hauptversammlung mit der Dia-Show von Manfred Wranik.

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft der Laienspielgruppe Böhmenkirch e.V.



Gesangverein Liederkranz 1840 e.V. Böhmenkirch

Chorprobe

Die nächste Chorprobe für con brio findet trotz der Schulferien am Dienstag, 20. 5. 2008, um 20.00 Uhr statt.

Der gemischte Chor trifft sich wieder am Montag, 26. 5. 2008, um 19.45 Uhr.



Schützenverein Hubertus e.V. Böhmenkirch

Aufsicht beim Schießen:

Fr. 16. 5. Gerd Hötzel und Volker Hübner

So. 18. 5. Rainer Klamt und Thomas Merkle

Do. 22. 5. (Fronleichnam) kein Schießbetrieb



29. Wental-Volkslauf

Am Sonntag, dem 4. Mai, fand der Wental-Volkslauf statt. Unter den 135 Teilnehmer/Innen der Halbmarathonstrecke waren 5 Schwäbische Albläufer.

Jens Ronneberger durfte als 1. in M30 mit der Zeit von 1:25:33 auf das Siegerpodest. Joachim Faltermaier kam als 13. in M45 mit 1:37:46, Heinz Tengler als 18. in M45 mit 1:45:19, Klaus-Dieter Biegert als 20. in M45 mit 1:47:57 und Stephan Voigt als 24. in M45 mit 1:57:56 ins Ziel.

Allen herzlichen Glückwunsch zu diesen Leistungen.

Regina



Turngemeinde Böhmenkirch



Abteilung Handball

AD-Frauen

Wir treffen uns am Dienstag, dem 3. 6. 2008 um 20.15 Uhr in der Pizzeria »San Marco«.

Notruf 112



Abteilung Happy Monday

Aerobic / Bauch - Beine - Po und jede Menge Spaß. Immer montags von 20.00 - 21.00 Uhr in der Gemeindehalle Böhmenkirch.

Neuzugänge sind uns immer willkommen.
Sabine und Birgit



Abteilung Leichtathletik



NORDIC WALKING TREFF

Treffzeitenänderungen im Mai 2008

- **donnerstags**, um **18.00 Uhr** /Leispelparkplatz
- **samstags** um **16.00 Uhr** / Leispelparkplatz
- **dienstags**: **Parkplatz Parkstraße (vor der Gemeindehalle)**

Dienstag, **20. 5. 2008** um **18.00 Uhr** (Pfingstferien)

Dienstag, **27. 5. 2008** um **8.15 Uhr**

Gruß NW-Team



Abteilung Volleyball

... reinschauen, mitmachen,
jeden Mittwoch 20.00 - 22.00 Uhr, Gemeindehalle.
Wir sind ein gemischtes Team (Frauen und Männer) im Alter von
18 bis 60 Jahren.

Treffelhausen



Original Schwäbische Trachtenkapelle Treffelhausen

Herzliche Einladung zum Musikerhock an Fronleichnam, den 22. Mai 2008

An Fronleichnam (Donnerstag, den 22. Mai 2008) veranstaltet die Trachtenkapelle Treffelhausen wieder ihren traditionellen »Musikerhock« an der Volksbank Treffelhausen / Böhmenkircher Straße. Zu Weißwurstfrühschoppen mit Bier vom Fass, reichhaltigem Mittagstisch (Schnitzel mit Kartoffelsalat, Pommes, Steak, Rote Grillwürste, Salatteller...) sowie am Nachmittag zu Kaffee und Kuchen und am Abend zu »Vesper« und gemütlichem Ausklang laden wir die Gesamtgemeinde recht herzlich ein.

Neu in diesem Jahr ist unsere Flammkuchenbude, in der wir Ihnen »Elsässer Flammkuchen« frisch aus dem Ofen anbieten. Die knusprigen Böden, belegt mit feiner Creme, Speck, Zwiebeln und Käse, schmecken ...mmmh ... lassen Sie sich einfach überraschen!!!
Zur Unterhaltung spielen für Sie:

11.00 Uhr Original Schwäbische Trachtenkapelle Treffelhausen

13.00 Uhr Schützenkapelle Wallenhausen / Bayern

17.00 Uhr Musikverein Eintracht Schnittlingen

Auf Ihren Besuch freut sich die

Original Schwäbische Trachtenkapelle Treffelhausen

Termine... Termine... Termine...

Freitag, 16. Mai 2008 »Ständchen«

Treffpunkt wird am Donnerstag in der Musikprobe bekannt gegeben.

Donnerstag, 22. Mai 2008 »Fronleichnam«

Wir spielen die Fronleichnamprozession und ab 11.00 Uhr auf unserem Musikerhock

Aufbau zum Hock voraussichtlich am Dienstag und Mittwoch vor dem Fest.

Sonntag, 8. Juni 2008 »Bräubergfest« in Weißenstein Spielzeit: 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sonntag, 15. Juni 2008 »Veitsfest« in Treffelhausen

Wir spielen die Prozession im Anschluss an den Gottesdienst und anschließend Unterhaltung auf dem Schulgelände.

Samstag, 28. Juni und Sonntag, 29. Juni 2008 »Kameradschaftswochenende« in Wörleschwang

Bitte diesen Termin ganz dick im Terminkalender eintragen. Wir feiern gemeinsam mit unseren Musikfreunden aus Wörleschwang unsere 40-jährige Partnerschaft!!! Näheres in der Musikprobe.



Turnverein Treffelhausen 1913 e.V.



Abteilung Handball

Großfeldsaison 2008

Auch in diesem Jahr wird unsere Mannschaft wieder an der Großfeldrunde teilnehmen. Erfreulich ist, dass sich insgesamt 5 Mannschaften gemeldet haben, so dass auch interessante Spiele zu erwarten sind.

Der Spielplan und die einzelnen Begegnungen sehen wie folgt aus:

Datum	Uhrzeit	Spielort	Heim Gast
1. 6. 2008	13:00	Treffelhausen	TV Treffelhausen: TSV Dettingen
1. 6. 2008	14:00		TV Rechberghausen: TSV Heiningen
1. 6. 2008	15:00		TV Treffelhausen: SG Kuchen-Gingen
1. 6. 2008	16:00		TSV Dettingen: TV Rechberghausen
7. 6. 2008	16:00	Rechberghausen	SG Kuchen-Gingen: TSV Heiningen
7. 6. 2008	17:00		TV Rechberghausen: TV Treffelhausen
7. 6. 2008	18:00		TSV Heiningen: TSV Dettingen
7. 6. 2008	19:00		SG Kuchen-Gingen: TV Rechberghausen
15. 6. 2008	13:00	Heiningen	TSV Heiningen: TV Treffelhausen
15. 6. 2008	14:00		TSV Dettingen: SG Kuchen-Gingen
15. 6. 2008	15:00		TSV Heiningen: TV Rechberghausen
15. 6. 2008	16:00		TSV Dettingen: TV Treffelhausen
22. 6. 2008	13:00	Kuchen	SG Kuchen-Gingen: TV Treffelhausen
22. 6. 2008	14:00		TV Rechberghausen: TSV Dettingen
22. 6. 2008	15:00		TSV Heiningen: SG Kuchen-Gingen
22. 6. 2008	16:00		TV Treffelhausen: TV Rechberghausen
28. 6. 2008	16:00	Dettingen	TSV Dettingen: TSV Heiningen
28. 6. 2008	17:00		TV Rechberghausen: SG Kuchen-Gingen
28. 6. 2008	18:00		TV Treffelhausen: TSV Heiningen
28. 6. 2008	19:00		SG Kuchen-Gingen: TSV Dettingen

Spielzeit: 2 x 20 Minuten

**Endrunde zur Württ. Meisterschaft:
12./13. 7. 2008 in Neckarsulm**



Abteilung Tennis

Vereinsmeisterschaften Einzel, Doppel

Wir möchten nochmals an die Vereinsmeisterschaften 2008 erinnern.

Ausgespielt werden wieder Dameneinzel, Herreneinzel, Herren 40, sowie Damen -u. Herrendoppel.

Die frühen Pfingstferien, in denen in der 2. Woche die Vereinsmeisterschaften immer ausgespielt werden, machen den frühen Termin in diesem Jahr notwendig.

Terminplan

Auslosung: Montag, 19. Mai 2008, 18.00 Uhr.

Danach wird sofort gespielt. (Zeitplan ist eng)

Endspiele

Herren 40 Donnerstag (Fronleichnam), 22. Mai 2008

Damen -u. Herreneinzel Sonntag, 25. Mai 2008 anschl. Doppel.

Anmeldung bitte auf der Liste am Tennisplatz.

Alle Spieler, ob Aktive oder nur Spielen zum Spaß sind herzlich zur Teilnahme an dieser Meisterschaft eingeladen. Auch Jugendliche die schon bei den Junioren Spielerfahrung gesammelt haben, sollten daran teilnehmen. Weitere Einzelheiten sind auf den Anmeldelisten zu sehen.

Die Sportwartin

Steinenkirch



**Landfrauenverein
Steinenkirch**



**Mutter-Kind-Gruppe
Sonnenkinder**

Hallo,

bitte notiert euch den 29. Mai, 19.30 Uhr, an diesem Tag wollen wir für das Kinderfest basteln.

Das nächste Muki-Treffen ist am 27. 5., wie immer um 10.15 Uhr.

Bis bald

Nadine und Daniela

Von den politischen Parteien

F.D.P. Kreisverband Göppingen

Erster Liberaler Frühschoppen des Ortsverbandes Lautertal mit Kreisvorsitzenden Werner Simmling und Europabeauftragten Prof. Winfried Hüttl

Mit großer Freude erwartet man im Lautertal den Ausbau der B 10 und die Fertigstellung der Ortsumfahrungen der B 466 in Süßen und Donzdorf. Getrübt wird die Stimmung allerdings etwas weiter oben in Lauterstein, wo das erste Nadelöhr für den Fernlastverkehr entstehen wird.

Beim liberalen Frühschoppen des FDP-Ortsverbandes Lautertal in Nenningen stand dieses Thema im Mittelpunkt der Diskussion: »Die Liberalen werden alles versuchen, auf der B 466 den Lkw-Durchgangsverkehr ab 12 Tonnen Zuggewicht sperren zu lassen« so Kreisvorsitzender Werner Simmling. Schon heute zählt man am Süßener Rathaus täglich bis zu 5.000 Lastwagen bei insgesamt 20.000 Fahrzeugen. Die schnellere Verkehrsanbindung durch die Ortsumfahrungen bis hinter Donzdorf lasse befürchten, dass mautsparende Brummi-Touren zwischen Neckar- und Filstal in Richtung A 7 nach Heidenheim oder Aalen noch mehr zunehmen.

Ortsvorsitzender Armin Koch setzt dabei auf Mitstreiter in den Gemeindeverwaltungen sowie aus anderen Parteien und hofft »insbesondere auf Unterstützung« durch das Regierungspräsidium. Der neu gegründete FDP - Ortsverband Lautertal will sich in den nächsten Monaten in weiteren Veranstaltungen in Donzdorf und Böhenkirch mit diesem Thema befassen.

**Werden Sie Mitglied
in den örtlichen Vereinen**

Aus den Nachbargemeinden

Stadt Lauterstein

Freibad Lauterstein geöffnet

Das Freibad an der Alten Steige wurde zur Badesaison 2008 am Donnerstag, dem 1. Mai 2008 (Himmelfahrtstag) geöffnet.

Nachstehend die derzeit gültigen Freibadpreise (diese wurden gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht!)

Tageskarten

für Erwachsene 2,50 €

Neu: Abendtarif ab 17.00 Uhr 1,50 €

für Kinder und Jugendliche (6-18 Jahre) für Schüler, Auszubildende, Wehrdienstleistende, Studenten und Schwerbehinderte (jedoch nur bei Vorlage eines gültigen Nachweises) 1,50 €

Neu: Abendtarif ab 17.00 Uhr 1,00 €

10-er Karte

für Erwachsene 23,00 €

für Kinder und Jugendliche (6-18 Jahre) für Schüler, Auszubildende, Wehrdienstleistende, Studenten und Schwerbehinderte (jedoch nur bei Vorlage eines gültigen Nachweises) 10,00 €

Saison-Jahreskarte

für Erwachsene 40,00 €

für Schüler, Auszubildende, Wehrdienstleistende, Studenten und Schwerbehinderte (jedoch nur bei Vorlage eines gültigen Nachweises) 17,00 €

Familienkarte (unabhängig von der Anzahl der kindergeldberechtigten Kinder)

75,00 €

Öffnungszeiten:

Mai und September: täglich von 9.00 - 19.00 Uhr

Juni - August: täglich von 9.00 - 20.00 Uhr

Bei anhaltend schlechter Witterung gelten eingeschränkte Öffnungszeiten. Weil wir nicht unnötig Geld ausgeben wollen, ist das Freibad an diesen Tagen lediglich in der Zeit zwischen 9.00 und 10.00 Uhr geöffnet.

Auf Ihren Besuch freut sich Bademeister Achim Staudenmaier

Was sonst noch interessiert

Sozialverband VdK Geislingen/Steige

Gut besuchte Jahreshauptversammlung

In gewohnter, lockerer und entspannter Atmosphäre fand kürzlich die Hauptversammlung des VdK Ortsverband Geislingen im Gemeindesaal von St. Johannes statt.

Der Vorsitzende Hans-Peter König konnte zahlreiche Mitglieder und Gäste des Ortsverband Geislingen begrüßen.

Sein besonderer Gruß galt Herrn Kriminalhauptkommissar Jürgen Aspacher von der polizeilichen Beratungsstelle Göppingen.

Herr Aspacher begann mit seinen Ausführungen über Sicherheit an den Fenstern und Türen. Die Fenster, Balkon- oder Terrassentüren verschließen, auch wenn man nur kurz das Haus verlässt.

Man sollte technische Sicherheitseinrichtungen (Sperrbügel, Mehrfachverriegelungen) anbringen.

Tricks an der Haustür.

Diebe und Betrüger an der Haustür nutzen im Grunde nur wenige Tricks, zu denen sie sich immer neue Varianten einfallen lassen.

Sie bitten um Hilfe oder eine Gefälligkeit um zu öffnen, damit sie in die Wohnung gelangen.

Der Redner ging auch noch kurz auf die »Kaffeefahrten« ein. Die Waren, die bei diesen Fahrten angeboten werden, sind nach polizeilicher Erfahrung nicht günstig, häufig minderwertig und teurer als im Fachhandel.

An Ende seines ausführlichen Vortrags gab er noch folgenden Hinweis: Bei Käufen an der Haustür oder bei »Kaffeefahrten« kann man die abgeschlossenen Kaufverträge binnen zwei Wochen widerrufen und kündigen. Über die Sicherungsmaßnahmen wurden an die Zuhörer Broschüren verteilt.

Vorsitzender Hans-Peter König bedankte sich bei dem Redner für seine hervorragenden Ausführungen.

Hans-Peter König brachte nun seinen Jahresbericht vor.

Der VdK Geislingen zählte 361 Mitglieder im Jahr 2007. Im Jahr 2007 sind 18 Mitglieder verstorben.

Er nannte die Vier-Tagesfahrt in die Wachau, den Jahresausflug ins Hohenlohische-Neckartal, sowie die Halbtagesfahrt zum Blütenenden Barock nach Ludwigsburg und Jahresfeier in der »Krone«.

Am Ende seiner Ausführungen bedankte er sich bei allen für ihre geleisteten Arbeiten.

Schriftführer Hubert Beierle legte seinen Jahresbericht vor.

Den Kassenbericht brachte Brigitta Zelfel zu Gehör.

Die beiden Kassenprüferinnen Elisabeth Beirle und Elsbeth Bührle bescheinigten eine einwandfreie und übersichtliche Kassenführung.

Die Wahlen erbrachten folgendes Ergebnis:

Vorsitzender Hans-Peter König, stellvertretender Vorsitzender Hans Kolb, Schriftführer Hubert Beirle, Kassiererin Brigitta Zelfel, Frauenbeauftragte Pia Brandl, Beisitzer: Roland Zelfel, Dieter Österle, Harald Martineit, Vertrauensmann der Behinderten im Kreisverband VdK. Dieter Köpf, Vertrauensmann der Schwerbehinderten im VdK, sowie Hannelore Beck sie ist auch im Kreisverband tätig. Die Kassenprüferinnen Elisabeth Beirle und Elsbeth Bührle wurden ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt.

Die Gewählten wurden alle einstimmig für zwei Jahre gewählt.

Ralf Behles verzichtete auf eine Wiederwahl als Beisitzer. Als Dank für seine langjährige Arbeit als Beisitzer wurde ihm vom Vorsitzenden ein Geschenkkorb überreicht.

Der Vorsitzende gab noch die restlichen Termine für das Jahr 2008 bekannt.

Jeder Teilnehmer bei der Hauptversammlung erhielt einen Verzehrbon.

Bei einer Verlosung wurden fünf Preise gezogen. Der Hauptpreis war ein Gutschein für den diesjährigen Jahresausflug an den Main-Donau-Kanal. Diesen Preis gewann Frau Walter.

Einen weiteren Dank sprach Hans-Peter König dem Hausmeister-ehepaar Schmalz für die gute Bewirtung (Kaffee und Kuchen sowie Vesper) aus, auch sie erhielten beide ein Geschenk.

Kurze Zeit später konnte der Vorsitzende die harmonisch verlaufene Hauptversammlung beenden.

Hubert Beirle

fit durch Fortbildung

Vorankündigung der Veranstaltung am 30. Mai 2008

Mit Perspektiventag Blick über den Tellerrand richten

In jeder Branche werden heute Flexibilität sowie soziale und fachliche Kompetenzen erwartet. Es genügt längst nicht mehr, sich mit der einst erworbenen Bildung zufrieden zu geben. Jeder von uns ist gefordert, sich immer wieder aufs Neue weiterzubilden. Nur so kann man den Ansprüchen auf dem Arbeitsmarkt gerecht werden, sagt Ulrike Goldschmitt-König. Sie ist Leiterin des Regionalbüros für berufliche Fortbildung der Landkreise Esslingen und Göppingen und weiß: »Weiterbildung und lebenslanges Lernen bedeuten Zukunftssicherung. In erster Linie für die An- und Ungelernten führt kein Weg daran vorbei.«

Maren Drechsler von der Staufen Arbeits- und Beschäftigungsförderung gGmbH Projekt »Kind, Job & Co.« fügt hinzu: »Aus Erfahrung wissen wir, dass An- und Ungelernte bei anstehendem Stellenabbau als Erste von Arbeitslosigkeit betroffen sind.«

Beide bestätigen, dass Hilfsjobs immer weiter vom Arbeitsmarkt verschwinden. Die Statistik belegt das Dilemma: von 250 000 Arbeitslosen in Baden - Württemberg haben laut Goldschmitt-König die Hälfte keine abgeschlossene Berufsausbildung. Bei den unter 25-jährigen liegt dieser Anteil bei 56,3 %, bei den ausländischen Mitbürgern gar bei 78,4 %. Immer mehr junge Menschen, so Goldschmitt-König weiter, verfügen über keinen Schulabschluss. Manche Schulabgänger möchten möglichst rasch Geld verdienen, nehmen deshalb irgendeinen Job an, anstatt eine Ausbildung anzustreben. Migrantinnen scheitern oft an Sprachbarrieren oder daran, dass ihre Ausbildung hier nicht anerkannt wird.

Perspektiventag soll sensibilisieren und Mut machen

In fast allen Berufszweigen geht die Entwicklung so rasch voran, dass das während der beruflichen Ausbildung erworbene Wissen nicht ein Leben lang ausreicht.

Frauen, die oft hoch qualifiziert sind, machen schon nach einer kurzen Familienpause die Erfahrung, dass ein beruflicher Wiedereinstieg nicht ohne Weiterbildung möglich ist, so Maren Drechsler vom Projekt »Kind, Job & Co.«.

Fachkräfte werden dringend gebraucht

Der Mangel an qualifizierten Fachkräften ist vor allem auf dem Dienstleistungssektor und in der IT - Branche bereits heute spürbar. Baden - Württemberg hat als rohstoffarmes Land ein großes Interesse daran, Möglichkeiten zur beruflichen Fortbildung aufzuzeigen und anzubieten, denn um auf dem Weltmarkt bestehen zu können, bedarf es gut ausgebildeter Mitarbeiter auf jeder Ebene.

Das Regionalbüro für berufliche Fortbildung und die Staufen Arbeits- und Beschäftigungsförderung gGmbH veranstalten zu diesem Thema im Rahmen der landesweiten Aktionstage des Wirtschaftsministeriums »Zukunft durch Qualifizierung - Baden - Württemberg lernt weiter« am **30. Mai 2008 von 9.00 - 16.00 Uhr** in der **Stadthalle Eislingen** einen Perspektiventag. Vorträge und Workshops widmen sich der Frage: »Beruflicher Neueinstieg, aber wie?« und beinhalten Themen wie: Qualifizierung, Förderung, Finanzierung, Bewerbung und Berufswegeplanung.

Information ist der Schlüssel zum Erfolg, so Drechsler. Dafür steht der Perspektiventag mit seinen Angeboten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Veranstaltung wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg.

Infos und Anmeldung beim Regionalbüro der Arbeitsgemeinschaften für berufliche Fortbildung Göppingen und Esslingen (Leiterin, Ulrike Goldschmitt-König), Tel: 0711 3512 3325, Email: ulrike.goldschmitt-koenig@vhs-esslingen.de

Oder

Staufen Arbeits- und Beschäftigungsförderung gGmbH, Projekt Kind, Job & Co, (Beratungsstelle zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf - Maren Drechsler), Tel: 07161 505 722, Email: drechsler@sab-gp.de



Sportkreis und Sportkreisjugend Göppingen e.V.

Der Sportkreis Göppingen lädt alle Vereins- und Fachverbandsmitarbeiter sowie alle Interessierte sehr herzlich ein zu unserem **INFO Abend**

Rechtliche Gesichtspunkte beim Betreiben einer Homepage

Referent: Rechtsanwalt Stefan Weiler, Stuttgart

am **Mittwoch, 28. Mai 2008, 19.00 Uhr**

TSV Bad Boll Vereinsheim

Fast jeder hat eine Homepage, doch wie sieht es mit den Gefahren der Nutzung des Internets und die Normen, die vom Gesetzgeber diesbezüglich erlassen wurden aus?

Rechtsanwalt Stefan Weiler informiert Sie an diesem Abend über

- Rechtliche Einordnung von Homepages
- Haftung im Netz: Haftung für eigene und für fremde Inhalte unter Berücksichtigung des Urheber- und des Wettbewerbsrechts
- Persönlichkeitsrechte im Internet / Anforderungen an das Impressum
- Werbung im Netz unter Berücksichtigung des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb

Teilnahmegebühr: 10,00 €

Zur Verlängerung der Vereinsmanagerlizenz werden 4 Lehreinheiten angerechnet

Anmeldung unbedingt bis **26. Mai 2008** an die Sportkreisgeschäftsstelle Göppingen, John-F.Kennedy-Str. 34. Tel. 07161/969850, Fax 07161/969851 oder E-Mail sk@sportkreis-gp.de

Deutscher Diabetiker Bund Selbsthilfegruppe Donzdorf

Diabetes mellitus - neue Möglichkeiten der medikamentösen Therapie - Bitte beachten Sie, dass der ursprünglich für Mittwoch, den 21. Mai 2008 angekündigte Vortrag von Herrn Dr. Schuler im Forum Donzdorf um eine Woche, auf **Mittwoch, den 28. Mai 2008** verschoben wird.

Wertstoffhof Böhmenkirch

beim Bauhof, Friedhofstraße 19

Öffnungszeiten: Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr

Hier können Sie folgende Wertstoffe abgeben und so einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten:

- Styropor
- Batterien (Haushaltsbatterien)
- Küchenaltfette
- Kork
- Altkleider
- Bauschutt / Erdaushub
- Metalle
- Altschuhe
- Kartonagen
- Papier
- CDs / DVDs

Die Wertstoffe müssen sauber und trocken sein. Anlieferungen nur in haushaltsüblichen Mengen (d.h. bis 0,5 cbm, entspricht etwa der Kofferraumladung eines Pkw, Kosten 5,- €).